

Wort und Musik zur Sterbestunde Jesu

Karfreitag, 30. März 2018, 15 Uhr Kirche Köniz

Musik: Matthjas Bieri, Bass; Andreas Marti, Orgel

Lesungen: Barbara Brunner, Hans Peter Michel

Sammlung

Johannes Brahms: Choralvorspiel über «O Traurigkeit»

Liturgischer Gruss und Begrüssung

Die sieben Worte Jesu am Kreuz:

- «Vater, vergib ihnen, denn sie wissen nicht, was sie tun.» (Lk 23,34)

Kurt Marti, Denkskizzen

Matthäus 18, 21-22

Franz Liszt: «Aus der Tiefe» (Psalm 130)

- «Amen, ich sage dir: Heute noch wirst du mit mir im Paradies sein.» (Lk 23,43)

Offenbarung 21,1-5a

Johann Sebastian Bach: Arie «Ich folge Christo nach»

- «Frau, siehe, dein Sohn!» und: «Siehe, deine Mutter!» (Joh 19,26-27)

Philippbrief 2,1-11

Maurizio Cazzati: Lamento di Maria

- «Mein Gott, mein Gott, warum hast Du mich verlassen?» (Mk 15,34; Mt 27,46)

Psalm 22, in der Übertragung von Arnold Stadler

Henry Purcell: «Bewahre, o Herr, uns diesen Tag vor Sünde, erbarme dich unser»

- «Mich dürstet.» (Joh 19,28)

Psalm 42

Antonín Dvořák: «Zuflucht du, du bist mir ein Schirm»

- «Es ist vollbracht.» (Joh 19,30)

Christa Harnisch (geb. 1943), vollbracht

Johann Sebastian Bach: «Es ist vollbracht! Vergiss ja nicht dies Wort»

- «Vater, in deine Hände lege ich meinen Geist.» (Lk 23,46)

Stille

Unser Vater

Antonín Dvořák: «Gott der Herr ist Hirte mir (Ps 23)»

Sendung

Segen

Johannes Brahms: Fuge über «O Traurigkeit»